Betreff:

Unterrichtserteilung durch Hilfslehrer -Antrag der AfD Stadtverordnetenfraktion vom 17.06.2024-

Antragstext:

Begründung:

Bei verschiedenen Gelegenheiten, insbesondere aber im Rahmen von "Jugend im Rathaus", wurde uns in letzter Zeit in zunehmender Häufigkeit zugetragen, dass die Unterrichtserteilung an verschiedenen Schulen im Wiesbadener Stadtgebiet teilweise durch Hilfslehrer erbracht wird, die unter der Schülerschaft Anlass zur Unzufriedenheit bieten. In diesem Zusammenhang wurde insbesondere über mangelnde Fachkompetenz und unzureichende Sprachfähigkeiten geklagt. Die Wissensvermittlung erfolge deshalb vielfach nicht in der erwartbaren und gewohnten Qualität, so der einhellige Tenor der verschiedenen Unmutsbekundungen. In Kenntnis des Nichtvorliegens einer unmittelbaren Zuständigkeit der Landeshauptstadt Wiesbaden soll dennoch Klarheit darüber hergestellt werden, welche Erkenntnisse hierzu dem Magistrat vorliegen.

Antrag:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung u. Bau möge beschließen, die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen,

der Magistrat wird gebeten zu berichten, welche Erkenntnisse über die geschilderten Probleme mit Hilfslehrern an Wiesbadener Schulen bekannt geworden sind. Falls dem Magistrat hierzu keine Erkenntnisse vorliegen, wird dieser aufgefordert, beim Hessischen Kultusministerium um eine aktuelle Einschätzung hinsichtlich der geschilderten Problematik zu bitten. Ferner möge er berichten, wie er sich die Zunahme entsprechender Beschwerden erklärt, und welche Möglichkeiten zur Verbesserung der Situation denkbar erscheinen. Hat es in diesem Zusammenhang schon Gespräche mit den Schülervertretungen, bzw. dem Jugendparlament gegeben?

Wiesbaden, 19.06.2024